

Protokoll des Plenums vom 03.08.2017

Redeleitung: Stephan Weißbach

Beginn um 17:15 Uhr

Protokollführung: Patrick Keipert, Philipp Seidel,
Nina Brasen

Ende um 22:47 Uhr

Anwesend:

Vorsitz	Philipp Seidel
Finanzen	Dominik Hosefelder
Hochschulpolitik	Markus Halbrock, Alexander Puderbach
Politische Bildung	Nicolas Kaiser, Robert Herr
Presse	Stephan Weißbach
Ökologie	Anna Schade, Linus Junginger, Livia Köppl
Soziales	Marius Esslinger, Marcel Kawohl, Kathleen Tetsch, Christina Matthies
Verkehr	Dominik Németh
Kultur	Sebastian Kiendl, Nina Winands, Linda Schäfer
StuWerk	Patrick Keipert
Fachschaftenreferat	Nina Brasen, Antonia Höllmüller, Ruben Winter
AlleFrauen	Kira Brennemann, Caja Stübenrath
Ausländer_innen	Elena Syvokonyuk
Behinderte und chronisch Kranke:	
Eltern	Anna Maria Falenski
Schwule	Marcel Lehmann
Mitarbeiter_innen des AStA	Hildegard Mohr, Edith Hilgert

Gäste (Name und Organisation):

Flik Sektmanufaktur

Tagesordnung

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung.....	2
TOP 3 – Anträge von Gästen	2
Flik Sektmanufaktur stellt sich vor	2
TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen.....	2
Türen des AStAs bitte richtig abschließen.....	3
TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese.....	3
TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit	3
TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle	3
TOP 8 – Soziales nicht öffentlich	3
Top 9 – HV Binger Schlag.....	3
Top 10 – kleine Riesin.....	3
Top 11 – Jobbörse	4
Top 12 – Büroaustattung.....	4
Top 13 – Antrag Übernahme Tagungskosten.....	4
Top 14 – Kulturcafé-Vertrag.....	4
Top 15 – Kosten für das neue Semester AusländerInnen Ref.....	5
Top 16 – Sponsoring Ersttaschen	5
Top 17 – „Grill `em all“	6
Top 18 – Drucksachen für Aurel-Kindersachenbasar	6
Top 19 – Semesterticketrückerstattungen.....	6
Top 20 – GBS-HSG	6
Top 21 – Beleidigung (nicht öffentlich)	7
Top 22 – Pavillon Frauen	7

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2 – Beschluss der Tagesordnung

Einstimmig angenommen

TOP 3 – Anträge von Gästen

Flik Sektmanufaktur stellt sich vor

TOP 4 – Mitteilungen des AStA und Fragen an diesen

Sperrmüll bitte entsorgen

Türen des AStAs bitte richtig abschließen

1000 Erstitaschen

AB PolBi der Uni Hannover, Verbindungsreader, haben angefragt, ob sie einen Text des Readers des AStAs mit aufnehmen. Keine Einwände

Architekturbüro für den Toilettenumbau wird gesucht

Die HV-Binger Schlag hat abgesagt. Mehr in Top 9.

Am 23.08 wird die Zukunft für Jazz am Mittwoch geklärt

TOP 5 – Mitteilungen von Angestellten des AStA und Fragen an diese

Keine

TOP 6 – Öffentlichkeitsarbeit

Keine

TOP 7 – Genehmigung ausstehender Protokolle

Protokoll einmütig bei 2 Enthaltungen angenommen

GO-Antrag Rückholung der Tagesordnung: Top 8 hinter Top 9, einstimmig angenommen

Top 8 – HV Binger Schlag

Die HV-Binger Schlag möchte wegen „Terminkollisionen“ nicht an der Sitzung teilnehmen und kann ihre Anschuldigungen nicht nachweisen. Die HV-Binger Schlag wurde zu weiteren Plena eingeladen. Das Verhalten der HV und des Vorsitzenden Mamon Hassani ist so nicht nachvollziehbar. Die Diffamierungskampagne von Herrn Hassani gegen einen Referenten des AStAs wird vom AStA als unwürdig beurteilt.

Antrag Robert: Der AB Hochschulpolitik und der AB Studierendenwerk wird beauftragt beim Studierendenwerk darauf hinzuwirken das die Heimvertretungen der Wohnheime des Studierendenwerks in Zukunft nach demokratischen Maßstäben gewählt werden müssen.

Angenommen (Nein 3 /Ja 7/ Enthaltungen 5)

GO-Antrag Philipp: Rückholung von Top 3 ohne Gegenrede angenommen

TOP 9 – Soziales nicht öffentlich

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich

Top 10 – kleine Riesin

Idee: Hochschulgruppen zukünftig sich im Plan vorstellen lassen oder alles so lassen wie bisher.

Antrag 1: Es bleibt alles so wie es ist

Antrag 2: Die Vorstellung der HSGen in den Wochenplan

Antrag 2 angenommen (A1: 2, A2: 9, Enthaltungen 6)

Statt Semesterkalender Jahreskalender

Antrag Jahresplaner statt Semesterplaner

Angenommen (Nein 1/Ja 13 /Enthaltungen 3)

Top 11 Jobbörse

StuWerk hätte gerne eine Jobbörse für studentische Jobs über den AStA. AStA spricht sich dagegen aus

Top 12 Büroausstattung

Es gibt einen Bedarfsplan für neue Stühle im AStA. Außerdem sollte auch über eine neue Computerausstattung nachgedacht werden.

Antrag: Der AStA genehmigt Kosten in Höhe von bis zu 5105€ zur Erfüllung des Bedarfsplans für Stühle der über den Verteiler ging.

Einmütig angenommen (Nein: 0 Enthaltung: 1)

Antrag: Für das Büro des AB Studierendenwerk, Ökologie und Verkehr wird eine Couch für bis zu 300€ angeschafft.

Abgelehnt (Nein 6 /Ja 6/ Enthaltung 8)

Top 13 Antrag Übernahme Tagungskosten

Antrag: Die Übernahme von Tagungskosten BAföG Beratung in Höhe von 150€ und für Fahrtkosten bis zu 150€.

Bei 3 Enthaltungen einmütig angenommen

Top 14 Kulturcafé-Vertrag

Das Kulturcafé macht für AStA-Veranstaltungen Verlust. Momentan einmalig 2000€ und 1% Umsatzbeteiligung und 40% Rabatt, im Gegenzug wird die Differenz bei weniger als 700€ Barumsatz bei AStA-Veranstaltungen gezahlt.

Vorschlag des Kulturkaffes, Senkung der 700€ auf 500€, Staffelung des Umsatz nach Gewinn zwischen 1-4% Bei 3% wäre der Betrag für den AStA positiv.

Andere Ideen:

Grenze auf 395€ senken, dann Kulturcafé bei 0€ Verlust

Rabatt streichen: dann Grenze bei 310€, dann Kulturcafé bei 0€ Verlust

Alle Zahlungen werden eingestellt, Kulturcafé verliert 200€, AStA verlieret ca. 3800€

Bitte an den Vorstand eine Regelung für den Rabatt zu finden.

Meinung: Die Klausel der „Sittenregel“ soll gestrichen werden.

Top 15 Kosten für das neue Semester AusländerInnen Ref.

Antrag: 2500 Flyer für 125,66€, 250 Broschüren 184,84€, 250 Hefte für 819,91€ :
Gesamtkosten 1130,40€

Einmütig angenommen (Nein: 0 Enthaltung: 1)

Antrag: Wanderung zur Saarschleife 28.10.2017 168€

Einmütig angenommen (Nein: 0 Enthaltung: 2)

Antrag: Internationales Wochenende und Besichtigung eines der ältesten
Weihnachtsmärkte für 20 Teilnehmer dafür 2262€ (113,10€ pro Teilnehmer)

Einmütig angenommen (Nein: 0 Enthaltung: 7)

Top 16 Sponsoring Erstitaschen

200€ Druckunterstützung der Musikmaschine, wenn das Logo abgedruckt wird.

Ansonsten 300€ vom Studierendenwerk und Kulturcafé

Außerdem wurde die MVB angefragt

➔ Dann Kostenneutral

Jutebeutel: 1020€, Rucksäcke: 1860€, Turnbeutel 1940€

GO-Antrag: Ende der Redeliste

(Ja 3 / Nein 8/ Enthaltungen 6)

Antrag 1: Baumwollbeutel

Antrag 2: Jutebeutel

Antrag 3: Turnbeutel

Antrag 4: Rucksacktasche

(A1: 11 /A2: 0/A3: 1/A4: 5/ Nein/Enthaltung 1)

Antrag: Keine externen Flyer in die Erstitaschen, nur Flyer des AStAs. Externe können Platz
in der Freien Riesin bekommen. Die Verhandlungen liegen im Ermessen von Presse,
Richtwert 500€. Externe können gegen Geld Flyer in die Erstitaschen tun.

Einstimmig angenommen.

Antrag: Jeder AB und jedes Referat erhält das nicht übertragbare Recht einen Flyer für die
Erstitasche beizusteuern.

Angenommen (Ja 6 / Nein 5/ Enthaltung 8)

Antrag: Sponsoring von Moritz Eisenach wird angenommen, so es kein besseres Angebot
gibt.

Angenommen (Ja 8 / Nein 5/ Enthaltung 6)

Top 17 „Grill `em all“

Antrag: Die Veranstaltung „Grill `em all“ der Stadt Mainz wird mit 100 Plakate Din A 3, 4x350 Flyer Din A 6 zur Verteilung unterstützt.

Angenommen bei 3 Enthaltungen

Top 18 Drucksachen für Aurel-Kindersachenbasar

Antrag: 1500 Flyer für 56€, 200 Plakate für 64€ und ein Banner für 32€. 153€ Gesamtkosten

Einmütig angenommen (Nein: 0 Enthaltung: 2)

Top 19 Semesterticketrückerstattungen

Antrag: Kostenübernahme für die Übersetzung der Semesterticketrückerstattungen für bis zu 600€.

Einstimmig angenommen.

Top 20 GBS-HSG

Antrag 1: Der AStA beschließt, dass die HSG Denkfabrik für Humanismus und Aufklärung (der Giordano Bruno Stiftung nahestehende) von der kommenden Hochschulgruppenmesse ausgeschlossen wird.

Antrag 2: Der AStA beschließt, dass die HSG Denkfabrik für Humanismus und Aufklärung (der Giordano Bruno Stiftung nahestehende) von der kommenden und allen folgenden Hochschulgruppenmessen ausgeschlossen wird, bis verantwortlich der entsprechenden HSG dem AStA glaubhaft eine Neuausrichtung ihrer HSG vermitteln konnten. Es steht einem zukünftigen AStA-Plenum frei, nach überzeugender Darlegung der nachhaltigen Distanzierung von heutigen Positionen die HSG wieder zuzulassen.

Änderungsantrag: Bis sich die HSG öffentlich von der Giordano Bruno Stiftung und Peter Singer inhaltlich distanziert, sowie die Personen innerhalb der HSG sich für Ihre Äußerung auf der VV öffentlich entschuldigen und sich von diesen inhaltlich distanziert haben, oder die HSG, respektive Nachfolgeorganisationen dieser, verlassen haben. (übernommen)

Go-Antrag: geheime Abstimmung

Go-Antrag: namentliche Abstimmung

Philipp Seidel, Markus Halbrock, Alexander Puderbach, Sebastian Kiendl, Nina Winands, Linda Schäfer, Anna Schade, Linus Junginger, Nicolas Kaiser, Robert Herr, Stephan Weißbach, Marius Esslinger, Marcel Kawohl, Kathleen Tetsch, Christina Matthies, Patrick Keipert, Nina Brasen, Ruben Winter, Antonia Höllmüller, Kira Brennemann, Caja Stübenrath (stimmt nicht ab), Marcel Lehmann, Elena Syvokonyuk, Anna Falenski.

Antrag 2 ist angenommen (A1 6/A2 10/ Nein 5/ Enthaltung 2)

Die Hochschulgruppe wird wegen ihrer Einstellung zu Behinderten stark kritisiert.

Top 21 Beleidigung (nichtöffentlich)

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich

GO-Antrag Nina B.: Antrag auf Verlängerung des Sitzungstages um eine Stunde.

Keine Gegenrede, angenommen.

Stephan Weißbach stellt um 22 Uhr die Beschlussfähigkeit fest.

Top 22 Pavillon Frauen

Antrag: Das autonome Alle*FrauenReferat beantragt die Übernahme der Kosten eines Faltpavillons in Höhe von bis zu 100€.

⇒ **Bei einer Enthaltung einmütig angenommen.**

Antrag: Das autonome Alle*FrauenReferat beantragt die Übernahme der Kosten eines Eckbanners für einen Faltpavillon in Höhe von bis zu 80€.

⇒ **Bei zwei Enthaltungen einmütig angenommen.**

Wenn weitere Eckbanner bestellt werden sollen (für Referate), bitte ans Referat wenden, damit gesammelt bestellt werden kann.

TOP 23 – Sonstiges

Jean-Pierre bittet darum, etwas auf die Sauberkeit im AStA zu achten und zumindest Essensreste und Geschirr wegzuräumen/wegzuwerfen. Außerdem bittet er darum, ihm Bescheid zu sagen, wenn Besprechungen sind, damit er vorher im AStA putzen kann, gerade nach den Plena.

Bitte achtet darauf, alle Türen und Fenster im AStA zu schließen, wenn ihr ihn verlasst.

Antrag: Stephan und Robert beantragen sowohl für den Arbeitsbereich Politische Bildung als auch für den Arbeitsbereich Presse jeweils die Genehmigung von bis zu 100€ für Versandkosten für kostenfreie Infomaterialien.

⇒ **Einstimmig angenommen**

Rüge von Caja an Robert: Bereits bezahlte Sachen im Plenum zu beantragen, ist unschön.

Bitte möglichst bald zur AStAfahri anmelden, auch Absagen helfen bei der Übersicht.
Themenvorschläge an HoPo oder den Vorstand schicken, Markus verschickt dann eine TO.

PolBi bittet darum, keine Sachen in ihrem Büro liegenzulassen, sondern diese wegzuräumen.
Sie befinden sich in einer Kiste in deren Büro.

Top 24 – Sonstiges nicht öffentlich

Siehe Protokollbuch nicht öffentlich